

RS OGH 2005/9/8 8Ob77/04p

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 08.09.2005

Norm

ZPO §557

WG Art39

WG Art90

Rechtssatz

Der Verlust des bereits vorgelegten Wechsels während des Prozesses hindert die Urteilsfällung dann nicht, wenn weder behauptet noch ersichtlich ist, der Kläger könnte Kraftloserklärung des Wertpapiers nicht erlangen. Der Kläger muss dann die Kraftloserklärung nicht vor Urteilsfällung erwirken, sondern es reicht aus, wenn er den Kraftloserklärungsbeschluss dem Verpflichteten auf dessen Verlangen bei Zahlung durch das Vollstreckungsorgan aushändigen lässt.

Entscheidungstexte

- 8 Ob 77/04p

Entscheidungstext OGH 08.09.2005 8 Ob 77/04p

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2005:RS0120268

Dokumentnummer

JJR_20050908_OGH0002_0080OB00077_04P0000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at